

Chronik

Arbeitstagung der Fachkommission Musikgeschichte

Vom 21.–23. 9. 1994 wurde im Herder-Institut in Marburg auf einer Arbeitstagung der Mitglieder der Fachkommission Musikgeschichte über eigene Forschungen, welche die letzten 400 Jahre betreffen, referiert. Die Vorträge werden im nächsten Sammelband von „Musik des Ostens“ neben bereits eingegangenen anderen Beiträgen veröffentlicht. Positiv wurde die Nachricht aufgenommen, daß die Arbeit der Fachkommission Musikgeschichte – wenn auch auf bescheidenem Finanzniveau – zukünftig als gesichert gelten kann. Besonders begrüßt wurde die Bekanntgabe in der Bundesdrucksache wib 13/94 – II/441 vom 29. 6. 1994: „Die Bundesregierung erläutert, es bestehe ‚nach wie vor‘ ein Nachholbedarf, den Bereich der Musik der Deutschen aus dem Osten zu dokumentieren, zu erforschen, aufzuarbeiten und der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Daher müßten dahin gehende Institutionen und Projekte weiter gefördert werden.“

Bei der am Schluß durchgeführten Sitzung wurden auch die Publikationsvorhaben für die Reihe Musik des Ostens besprochen:

Bd. 15: Rudolf Walter: Musikgeschichte des Zisterzienserklosters Grüssau in Schlesien bis 1810. Ein vergleichender Beitrag zur Musikkultur schlesischer Klöster im Spätbarock und in der Klassik (mit Katalog der Musiksammlung).

Bd. 16: Sammelband verschiedener Beiträge (von der Arbeitstagung).

Bd. 17: Jochen Georg Güntzel (= Hrsg. u. Kommentator): Benjamin Bilses Briefe.

Bd. 18: Hubert Unverricht (= Hrsg.): Deutschsprachige autobiographische Abrisse ostmitteleuropäischer Komponisten.

Bd. 19: Hubert Unverricht (= Hrsg.): Carl Ditters von Dittersdorf: Leben – Umwelt – Werk. Internationale Fachkonferenz in der Katholischen Universität Eichstätt vom 21.–23. September 1989.

Bd. 20: Bericht des Internationalen Zelenka-Kongresses in Dresden und Prag 1995. (Die Numerierung ist noch nicht endgültig.)

Für die Denkmäler-Sonderreihe „Das Erbe deutscher Musik“ liegen druckreif vor: Philipp Dulichius: Evangelienmotetten Bd. 1 u. 2 (Hrsg. Martin Ruhnke).

Johannes Knöfel: Neue Teutsche Liedlein (Hrsg. Hartmut Möller).

Weitgehend für den Druck vorbereitet sind:

Johann Friedrich Reichardt: Vertonungen von Texten Friedrich Schillers (Hrsg. Rainer Gstrein).

Carl Ritter: Sechs konzertante Messen (Hrsg. Rudolf Walter).

Vor der ersten Überprüfung steht:

Thomas Fritsch: 113 Motetten von 1620 (Hrsg. Rudolf Walter).

Die Aussprache über die wünschenswerte Koordinierung der Vorhaben des Instituts für Deutsche Musik im Osten in Bergisch-Gladbach unter dem neuen Leiter Dr. Klaus-Peter Koch führte zu hoffnungsvolleren, insgesamt verbesserten Ergebnissen.

Mainz

Hubert Unverricht

450 Jahre Albertus Universität Königsberg

Die Geschichte der Universität und die Rolle der Universität in der Entwicklung der Region

Im Gedenken an die Gründung der Universität Königsberg durch Herzog Albrecht in Preußen im Jahre 1544 wurden vom 26.–29. September 1994 internationale akademische Jubiläumsveranstaltungen in Königsberg (Kaliningrad) durchgeführt, die von